

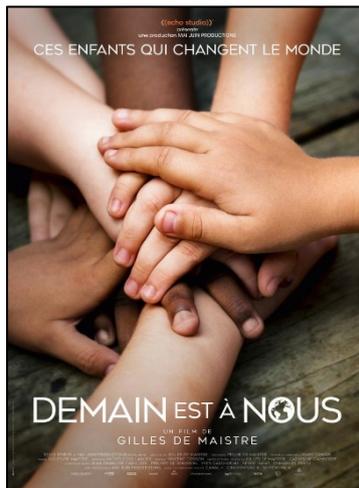


FOURMI
Spielfilm
Länge: 105 min
7. bis 13. Klasse

Fourmi – Il n’y a pas un insecte qui a autant de sens du collectif.

Um seinen alkohol-abhängigen Vater nicht zu enttäuschen, tischt ihm der 13-jährige "Fourmi" eine Lüge auf, die alles auf den Kopf stellen wird. Die Geschichte vereint Fußballerträume und eine zutiefst berührende Vater-Sohn-Beziehung zugleich. Die Situationskomik und Bildsprache sind bereits für jüngere Schüler*innen gut verständlich und sehr ansprechend. Doch auch für höhere Klassen gibt es viele Anknüpfungspunkte, die zur Reflexion und Diskussion anregen.

Themen:
Fußball, Jugendträume, Freundschaft, Lügen, Scheidungskinder, Familie, Alkoholismus, Verantwortung, Erwachsenwerden



DEMAIN EST À NOUS
Dokumentarfilm
Länge: 84 min
8. bis 13. Klasse

On peut porter la douleur de tout le monde et la transformer en joie.

Aïssatou, Arthur, Heena, Jocelyn, José Adolfo, Kevin, Khloe und Peter kommen aus Guinea, Frankreich, Indien, Bolivien, Peru und den USA. Und so unterschiedlich Herkunft und Alltag der 10- bis 13-Jährigen auch sein mögen – vieles haben sie von klein auf gemeinsam: eine hohe Sensibilität, ein ausgeprägtes Gespür für Ungerechtigkeit und Missstände, viel Mut und die Entschlossenheit, die Welt durch konkrete Taten ein wenig zu verbessern. *Demain est à nous* ist eine geradezu „ansteckende“ Weltreise zu diesen jungen Held*innen.

Themen:
Engagement, Liebe, Empörung, Empathie, Kinderrechte, Kinderheirat, Kinderarbeit, Ausbeutung, Armut, Obdachlosigkeit, Umweltzerstörung



LES BONNES INTENTIONS
Spielfilm
Länge: 100 min
9. bis 13. Klasse

On manque un peu d'une mère quand même.

Isabelle, Mutter zweier Teenager und Ehefrau, ist über alle Maßen sozial engagiert: sie unterrichtet Analphabeten und Migranten, sammelt Kleidung und Medikamente für Bedürftige und vieles mehr. Auf ihrem Weg, den sie konsequent und kompromisslos geht, entstehen immer wieder mitreißend komische bis absurde Situationen. Durch ihr penetrantes Gutmenschentum fühlt sich die Familie jedoch nicht nur gegängelt, sondern zunehmend auch vernachlässigt. So scheint sie zunächst alles zu verlieren...

Themen:
Soziales Engagement, Ehrenamt, Gemeinwohl, Migration, Analphabetismus, Prekariat, Klischees, Familie, Liebe



YVES

Spielfilm

Länge: 107 min

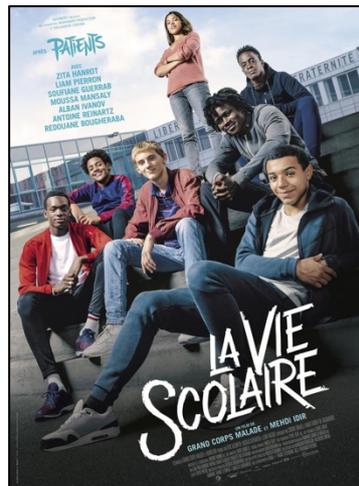
10. bis 13. Klasse

C'est pas un frigo qui va faire la loi !

Protagonist dieser erfrischenden romantischen Komödie von *Benoît Forgeard* ist der intelligente Kühlschrank Yves. Der « fribot » verhilft dem Mochtegern-Rapstar Jerem nicht nur zum musikalischen Erfolg, sondern führt auch zum Kontakt mit der wunderschönen Statistikerin So der Firma Digital Cool, die sich allerdings nicht nur in Jerem, sondern auch in Yves verliebt....

Themen:

Menschlichkeit und menschliche Beziehungen in Zeiten künstlicher Intelligenz, Leistungsdruck und Selbstoptimierung der Gesellschaft und des Individuums



LA VIE SCOLAIRE

Spielfilm

Länge: 111 min

10. bis 13. Klasse

S'il y a bien un endroit où, malgré le contexte social, ça déconne, c'est bien un collège de banlieue.

Samia kommt vom Land, ist jung und unerfahren, möchte sich aber ausgerechnet an einem Brennpunkt-Collège in Saint-Denis als CPE bewähren. Aus ihrem Blickwinkel erzählen die Regisseure *Grand Corps Malade* und *Mehdi Idir* (*Patients*) ein turbulentes Schuljahr, in dem sich alle Bewohner*innen dieses Mikrokosmos lieben und streiten, Sorgen und Nöte teilen sowie temporeiche und humorvolle Wortgefechte liefern.

Themen:

Banlieue, Schulleben mit *CPE*, *pions* etc., Herkunft, Identität, Bildung, Zukunft, Delinquenz, Prekariat, *société multiculturelle*